



Dinge - Exposé am Wegesrand

Freies museales Sammelprojekt für alle und jede/n auf www.kulturelle-impulse.de
Initiiert und kuratiert von Elsbeth Kautz © 2023

ID	6
Objektnummer	0006-2023
Titel	Gebrochener Torso
Kurzbeschreibung	„Gebrochener Torso einer weiblichen Gestalt mit etwas dicklichem Hintern“ ist auf dem Kärtchen zu lesen. Die Notiz erinnert mich zwar an den Fundort: „auf einem Sandweg gefunden am So 18. Juli 2004 bei Höpershöfen (Bötersen).“ An den Spaziergang aber kann ich mich allerdings nicht mehr erinnern. Nach einem Besuch einer Ausstellung im Gerhard-Marcks-Haus in Bremen fotografierte ich den Stein, weil ich Ähnlichkeiten zwischen den Gipsplastiken und Skulpturen von Hans Arp und meinem Naturstein-Torso fand. In der Kunst spielt human mit Formen nach der Natur. An welchen Formen orientiert sich die Natur?
Hauptbeitrag	PDF (2-seitig) mit kurzer Geschichte.
Teilnehmer/in: Nickname	Elsbeth Kautz
Zeitraum	2004-2023
Herkunft / Stationen	Höperhöfen bei Bötersen - Rotenburg a. d. Wümme / Stuhr / Bassum
Objekt vorhanden?	Ja. Im Besitz der Teilnehmerin.
Material / Beschaffenheit	Naturstein mit Bruchkanten
Größe / Form / u.a. (evtl. weitere Angaben)	10 x 4 x 3,5 cm ungefähre Abmaße, der Stein erinnert in seiner natürlichen Form an einen weiblichen Torso.
Was wurde bereitgestellt? (Text, Bild, Skizze, Film...)	Objektfotos und ursprüngliche Karteikarte mit Infos zum Fundort, Fotos von einer Ausstellung (Hans Arp im Bremer Gerhard-Marcks-Haus).
Erfasst / aktualisiert am	17.08.2023

Abbildung

